

# www.fillersicherheit.de ist online!

**Gemeinsame Aktion** Seit Februar 2020 ist das Register [www.fillersicherheit.de](http://www.fillersicherheit.de) als fachgesellschaftsübergreifende Internetseite, die direkt und über eine Verlinkung über einen Button von den Homepages der beteiligten Gesellschaften erreicht werden kann, online.

In Deutschland haben sich die Aktivitäten der Deutschsprachigen Gesellschaft für Aesthetische Medizin und Fortbildung e.V. (DGAuF) in den vergangenen Monaten in Zusammenarbeit mit den weiteren dermatologischen und ästhetisch-plastischen Fachgesellschaften (u.a. DGBT, GÄCD, BVDD, AADI, DGPRÄC) vor allem auf das Thema Sicherheit in der Anwendung konzentriert. Hintergrund sind die zunehmenden Nebenwirkungen der Fillerbehandlungen.

**Im Sinne des Patienten ist es, dass die Injektion von Hyaluronsäure ausschließlich von Ärzten durchgeführt wird und damit Qualität und Sicherheit gewährleistet wird.**

gen bei Durchführung von nichtärztlichem Personal. Diese Zusammenarbeit beinhaltet sowohl einen intensiven Austausch der Gesellschaften als auch eine gemeinsame Initiative bei den regulierenden Behörden sowie einer breit angelegte Pressearbeit.

#### Im Sinne des Patienten: Nebenwirkungen melden

Im Sinne des Patienten ist es das Ziel dieser gemeinsamen Aktivitäten, dass die Injektion von Hyaluronsäure ausschließlich von Ärzten durchgeführt wird und damit Qualität und Sicherheit gewährleistet wird. Im Rahmen dieser Bemühungen wurden die bisher bestehenden Fillerregister zusammengeführt. Ziel ist es, die große Zahl an Nebenwirkungsfällen zu dokumentieren,

## Kontakt

Dr.med. Tanja Fischer und  
Dr.med. Ziah Taufig  
[fischer@fillersicherheit.de](mailto:fischer@fillersicherheit.de)  
[taufig@fillersicherheit.de](mailto:taufig@fillersicherheit.de)  
[www.fillersicherheit.de](http://www.fillersicherheit.de)

ren, um damit die seitens der Behörden geforderten Zahlen zu dokumentieren. Dazu zählen vor allem auch Nebenwirkungen, die nach Behandlung durch Kosmetikerinnen und Heilpraktikern aufgetreten sind.

#### Hohe Dunkelziffer lichten

Hier gibt es eine hohe Dunkelziffer, da die Patienten oft erst zu den Ärzten kommen, wenn die Nebenwirkungen erheblich sind. Die anonym gesammelten Daten dienen auch der Weiterentwicklung von Behandlungsalgorithmen für ein schnelles, sicheres und zuverlässiges Nebenwirkungsmanagement.



Initiatoren der Aktion Fillersicherheit:  
Dr.med. Tanja Fischer (DGAuG) und Dr.med. Ziah Taufig (GÄCD)

Die DGAuF wurde 2012 gegründet. Gründungspräsidentin ist Dr.med. Tanja Fischer. Die Gesellschaft beschäftigt sich mit der wissenschaftlichen Fortentwicklung der Anwendung von Augmentationsmöglichkeiten und Faltherapie in der ästhetischen Medizin. Sie bündelt aktuelles und fundier-

tes Expertenwissen im Bereich der Augmentativen Faltherapie. Besonderer Schwerpunkt ist die Qualitätssicherung und das Thema Nebenwirkungen und dessen standardisiertes Management. In beiden Bereichen ist die Gesellschaft auch international mit der Arbeitsgruppe ISA4C tätig. **IJS**



Jetzt ist das erste gemeinsame fachübergreifende Register für Fillernebenwirkungen online: [www.fillersicherheit.de](http://www.fillersicherheit.de).